

APD/R A der DRC BZG Main-Taunus in Kaden am 17.05.2026

Die APD/R A der DRC BZG Main-Taunus am 17.05.2026 in Kaden wird mir in bester Erinnerung bleiben. Bei schönem Wetter, angenehmen Temperaturen und einer rundum positiven Stimmung erlebten wir einen schönen Prüfungstag. Die entspannte Atmosphäre und das harmonische Miteinander sorgten dafür, dass sich Teilnehmer, Helfer und Zuschauer gleichermaßen wohlfühlten.

Bevor ich auf die Aufgaben eingehe, möchte ich mich herzlich bei allen bedanken, die diesen Tag möglich gemacht haben. Mein Dank gilt allen Helfern und Mitstreitenden, die mit großem Engagement zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Ebenso danke ich den Reviergebern für die Bereitstellung des abwechslungsreichen und hervorragend geeigneten Geländes. Ein besonderer Dank geht an Stephan Steidl für sein faires Richten sowie an Doris Wirth für die hervorragende Organisation und die souveräne Durchführung der Prüfung.

Die Teilnehmer erwarteten vier abwechslungsreiche Aufgabenaus der Prüfungsordnung, welche die Teams in unterschiedlichen Fähigkeiten prüfen. Den Auftakt machte die Freiverlorensuche in einem kleinen Waldstück. Das Suchengebiet wirkte bezüglich der Größe zunächst überschaubar, hatte jedoch seine Tücken und verlangte eine gute Positionierung der Hundeführer, damit sie ihre Hunde durch den Bewuchs im Blick behalten konnten.

Anschließend folgte eine Einzelmarkierung an Land in hohem Gras. Hier zeigte sich, wie wichtig das Zusammenspiel zwischen Hund und Führer war, um die Aufgabe erfolgreich zu lösen, denn einige Hunde brauchten zur Einschätzung der richtigen Tiefe des Fallbereichs ein wenig Unterstützung durch ihren Menschen.

Weiter ging es mit dem Appell auf kürzerem Bewuchs, bei dem die Teams ihre Steadyness und saubere Fußarbeit unter Beweis stellen konnten.

Den Abschluss bildete schließlich der Wasserapport aus einem wunderschön angelegten Fischteich, der den Prüfungstag perfekt abrundete. Auch diese letzte Aufgabe war sehr gut lösbar, denn der Teich hatte wenig Bewuchs und klares Wasser.

Für mich persönlich war dieser Tag etwas ganz Besonderes, denn ich durfte mit zwei Hunden an den Start gehen und beide haben sich gut geschlagen.

Mein junger Rüde Stripe absolvierte nach nur wenigen Trainingseinheiten im Bereich Dummy seine erste APD/R A. Mit gerade einmal 17 Monaten beeindruckte er mich durch seine Gelassenheit und seine ruhige, konzentrierte Arbeitsweise.

Für meine persönliche Überraschung hat meine kleine Hündin Djinn gesorgt. Sie zeigte in allen vier Aufgaben eine konstante Leistung und konnte mit voller Punktzahl den ersten Platz erreichen. Ein schöneres Ergebnis mit den beiden hätte ich mir für diesen Tag kaum wünschen können.

Vielen Dank an alle, die diesen schönen und erfolgreichen Tag möglich gemacht haben und die Freude an der gemeinsamen Arbeit mit unseren vierbeinigen Partnern teilen konnten. Als kleines Bonbon erhielt jedes erfolgreiche Team eine Wildcard *), die bei Nennung eines Workingtests der BZG Main-Taunus einen Startplatz sichert. Eine wirklich nette Idee!

Mandana Sommerfeld

mit Summerfields Dust Fleetwood und Summerfields Dust Djinn

*) Bemerkung von der BZG Main-Taunus:

= Vorschlag von Malte Benien beim letzten Richtersymposium, den wir gern aufgegriffen haben.